



www.luzerner-manifest.ch

An die Pfarreien und Kirchgemeinden
der deutschen Schweiz

Schneisingen / Lichtensteig, im März 2009

Auf dem Weg zu einer geschwisterlichen Kirche

Sehr geehrte Pfarreimitglieder
Sehr geehrte Seelsorgende
Sehr geehrte Kirchenverwaltungsräte
Sehr geehrte Pfarreiräte

Das Luzerner Manifest, welches im Oktober 2006 verabschiedet wurde, setzt sich ein für eine geschwisterliche Kirche. Leider konnte dessen Auftrag zur Bildung einer Gesprächsgruppe, bestehend aus „pastoralen Leitungsgremien und demokratisch gewählten Behörden, zusammen mit Katholischen Verbänden und Vereinen“, nicht verwirklicht werden. Es war der Kerngruppe nicht möglich, die Schweizer Bischofskonferenz dafür zu gewinnen. Wir waren daher gezwungen, das Vorgehen anders zu entwickeln.

An der Nachfolgetagung vom 25.10.2008, unter dem Titel „Verkündigungsauftrag statt Predigtverbot“, liessen sich die TeilnehmerInnen unter anderem durch die Studie „Kirche und Amt“ der Niederländer Dominikaner inspirieren und diskutierten Thesen zum Vorgehen bei Stellenbesetzungen in Kirchgemeinden.

Der Verkündigungsauftrag ist ein Auftrag an alle Getauften, und um das Predigtverbot aufzuheben sind sowohl Veränderung in der Denkweise wie auch in den Strukturen unserer Kirche unumgänglich. Die Schaffung von Seelsorgeverbänden und Pastoralräumen, wie sie nun von den pastoralen Leitungsgremien weitgehend eingeführt werden, ist wohl kaum eine Lösung.

Wir laden Sie ein, anhand der beigelegten, überarbeiteten Thesen der Tagung „Verkündigungsauftrag statt Predigtverbot“ und des Fragebogens in Ihren Gruppierungen und Gremien zu diskutieren, wie wir im Rahmen der Perspektiven des Zweiten Vatikanischen Konzils in unseren Gemeinden Frauen und Männer in pastorale Leitungsfunktionen wählen können, die der Gemeinde persönlich, fachlich, spirituell und sozial kompetent zu dienen vermögen. Ihre dabei herausgekommenen entsprechenden Forderungen wollen Sie doch bitte Ihren Bischöfen und Ihren kantonalen staatskirchenrechtlichen Organen zustellen. Senden Sie bitte eine Kopie dieser Forderungen auch an den Leiter der Kerngruppe, Klaus Ammann, Uttenwilerstrasse 39, 9620 Lichtensteig.

Wir freuen uns, wenn Sie rege diskutieren und uns über die Ergebnisse Ihrer Gespräche informieren.

Mit freundlichen Grüssen

Für die Kerngruppe Luzerner Manifest, www.luzerner-manifest.ch:



Klaus Ammann
Uttenwilerstr. 39, 9620 Lichtensteig
kekcl.ammann@bluewin.ch



Caroline Meier-Machen
Aemmertweg 6, 5425 Schneisingen
meimac@bluewin.ch

Kopie an

- TeilnehmerInnen der Tagung
- SympathisantInnen des Luzerner Manifests
- Bischöfliche Ordinariate
- Kantonale staatskirchlichenrechtliche Organe
- Presse